

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

22.03.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 117|25

Landfriedensbruch an Tankstelle - Fünf Tatverdächtige gestellt | Gefährliche Körperverletzung | Graffiti mit politischem Bezug

Ersteller Moritz Peters

Landfriedensbruch an Tankstelle - Fünf Tatverdächtige gestellt

Ort: Leipzig (Böhlitz-Ehrenberg), Leipziger Straße

Zeit: 22.03.2025, 00:20 Uhr

In der vergangenen Nacht kam es vor einer Tankstelle in der Leipziger Straße, die regelmäßig von Fans des Fußballvereins BSG Chemie Leipzig aufgesucht wird, zu einer größeren Auseinandersetzung.

Dabei griff eine Gruppe von etwa 20 zum Teil unbekanntem Tatverdächtigen eine Gruppe von acht Personen an. Durch Schläge und Tritte wurden vier Personen leicht verletzt. Die Schlägerei verlagerte sich bis in den Verkaufsraum. Dabei entstand ein Sachschaden in Höhe von 150 Euro. Die vier Geschädigten wurden mit leichten Verletzungen zu weiteren medizinischen Behandlungen in Krankenhäuser gebracht. Während des Angriffs skandierten die Tatverdächtigen immer wieder "LOK". Fünf Tatverdächtige (2x 19, männlich, 2x 20, männlich, 1x 22, weiblich, alle deutsch) konnten im Rahmen einer Bereichsfahndung gestellt werden. Die Kripo ermittelt wegen Landfriedensbruchs und gefährlicher Körperverletzung.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Gefährliche Körperverletzung - Tatverdächtiger gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Gottschedstraße

Zeit: 21.03.2025, 20:05 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Aus bislang ungeklärter Ursache kam es am Freitagabend zu einer verbalen Auseinandersetzung in der Gottschedstraße zwischen zwei Personengruppen. Dabei wurden vier männliche Geschädigte von drei zum Teil unbekanntem Tatverdächtigen bedroht und verfolgt. Im weiteren Verlauf verletzte einer der Tatverdächtigen (männlich, 21, syrisch) den Geschädigten mit einem messerähnlichen Gegenstand, woraufhin dieser sich mit einem Reizstoffsprüngerät wehrte. Der Geschädigte erlitt leichte Verletzungen, die in einem Krankenhaus behandelt wurden. Der Angreifer konnte im Rahmen einer Nahbereichsfahndung angetroffen und identifiziert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen.

Graffiti mit politischem Bezug - Tatverdächtiger gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum), Petersstraße

Zeit: 22.03.2025, 02:00 Uhr

In der Leipziger Innenstadt sind in der vergangenen Nacht rund 20 Graffiti mit politischem Hintergrund gesprüht worden. Die vier zum Teil unbekanntem Täter brachten mit Sprühfarbe verschiedene Graffiti auf Straßen, Verkehrsschilder, Stromkästen und anderen Gegenständen an.

Die Beschädigungen erstreckten sich von der Grimmaischen Straße über die Thomasgasse bis zur Petersstraße. Der Sachschaden wurde auf 2.000 Euro geschätzt. Ein männlicher Täter (32, deutsch) konnte gestellt werden. Er wurde nach erkennungsdienstlicher Behandlung entlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen.

Einbruch in Geschäft

Ort: Leipzig (Eutritzsch), Delitzscher Straße

Zeit: zwischen 20.03.2025, 20:00 Uhr bis 21.03.2025, 08:00 Uhr

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag brachen unbekannte Täter in ein Geschäft ein und stahlen einen Tresor.

Sie drangen gewaltsam durch die Eingangstür in das Geschäft ein. Anschließend wurden die Räumlichkeiten durchsucht und ein fest verankerter Tresor entwendet. Die Höhe des entstandenen Schadens ist derzeit nicht bekannt. Die Kriminalpolizei sicherte Spuren und ermittelt wegen besonders schweren Falls des Diebstahls.

Brand im Keller eines Mehrfamilienhauses

Ort: Leipzig (Lindenau), Erich-Zeigner-Allee

Zeit: 21.03.2025, 03:45 Uhr

Aus bisher ungeklärter Ursache kam es im Bereich einer Kellerbox eines Mehrfamilienhauses zu einer Brandentwicklung.

Durch unbekannte Täter wurde Unrat in Brand gesetzt, der auf eine Gitterbox übergriff. Der Schaden an der Gitterbox und deren Inhalt wird auf circa 1.500

Euro geschätzt. Personen wurden nicht verletzt. Das Fachkommissariat der Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen und wird einen Brandursachenermittler einsetzen.

Einbruch in Nachbarhäuser

Ort: Delitzsch, Große Wallstraße

Zeit: 21.03.2025, zwischen 19:00 bis 22:35 Uhr

Unbekannte Täter hebelten am Freitagabend ein Fenster eines Einfamilienhauses auf, durchsuchten die Räumlichkeiten und stahlen mehrere hundert Euro Bargeld. In das Nachbaranwesen wurde ebenfalls eingebrochen. Hier gelangten die Täter über die Terrassentür ins Haus und entwendeten Schmuck. Der Sachschaden an beiden Häusern wurde auf 4.000 Euro geschätzt. Die Polizei sicherte vor Ort Spuren und hat die Ermittlungen wegen Wohnungseinbruchsdiebstahls aufgenommen.